

Lukas Moodysson

Ein Loch in meinem Herz

(A Hole in my Heart)

Drehbuch des gleichnamigen Films
Deutsch von HANSJÖRG BETSCHART

F 1541

**deutscher
theaterverlag**

Bestimmungen über das Aufführungsrecht des Stückes

Ein Loch in meinem Herz (F 1541)

Dieses Bühnenwerk ist als Manuskript gedruckt und nur für den Vertrieb an Nichtberufsbühnen für deren Aufführungszwecke bestimmt. Nichtberufsbühnen erwerben das Aufführungsrecht aufgrund eines schriftlichen Aufführungsvertrages mit dem Deutschen Theaterverlag, Grabengasse 5, 69469 Weinheim, und durch den Kauf der vom Verlag vorgeschriebenen Rollenbücher sowie die Zahlung einer Gebühr bzw. einer Tantieme.

Diese Bestimmungen gelten auch für Wohltätigkeitsveranstaltungen und Aufführungen in geschlossenen Kreisen ohne Einnahmen.

Unerlaubtes Aufführen, Abschreiben, Vervielfältigen, Fotokopieren oder Verleihen der Rollen ist verboten. Eine Verletzung dieser Bestimmungen verstößt gegen das Urheberrecht und zieht zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich.

Über die Aufführungsrechte für Berufsbühnen sowie über alle sonstigen Urheberrechte verfügt der S. Fischer Verlag, Hedderichstr. 114, 60596 Frankfurt/Main

Personen

ERIK, Sohn

TESS, junge Frau

RIKARD, Vater von ERIK

GEKO, Kollege des Vaters

Bühne:

Eine kleine Block-Wohnung, in der RIKARD mit seinem Sohn ERIK wohnt und „einen Film“ dreht. Die Figuren leben während der Zeit der Dreharbeiten zusammen in den engen Räumen. Die Szenen die „Im Zwielficht“ erscheinen in einem unwirklichen Licht (Nachtsichtkamera). Es sind teils verzerrte Großaufnahmen der Figuren, teils werden darin die Handlungen mit Puppen angedeutet. Der Dialog ist ein ergänztes Transkript der Filmfassung. Dabei wird auf jegliche Kommentare oder Ergänzungen verzichtet, um die Suche nach einer theatralen Umsetzung möglichst nicht einzuschränken. Die Szenentitel bedeuten nicht, dass Szenenwechsel vollzogen werden. Bildwelt und Tonwelt sind nicht immer kongruent. (Anm. d. Ü.)

Zimmer TESS

TESS

Mach die Augen zu.

ERIK

Warum?

TESS

Mach sie einfach zu. Mach sie zu. Und dann sagst du, was du siehst.

ERIK

Wozu?

Wohnzimmer

ERIK

Papa! Papa! Papa!

Zimmer RIKARD

ERIK

Aufstehen! Papa! Es brennt in der Küche.

RIKARD

Ohhh ...

ERIK

Es brennt in der Küche.

RIKARD

Ajajaj ...

Korridor

RIKARD

Du beschissenes Arschloch. Es brennt überhaupt nicht in der Küche! Du hirnamputierter kleiner Pisser. Drecksack, blöder!

Zimmer ERIK

ERIK

Was ist das? Hast du in die Hose gemacht? Hast du ins Bett gepinkelt?

Korridor

RIKARD

Du blödes hinramputiertes Arschloch! Du beschissener, hirnamputierter Hosenscheißer! Du Dreckhaufen. Das bist du. Ein vollgeschissener Arsch. Verdammte Scheiße! Du kleiner

Zimmer ERIK

RIKARD

(Murmelt.)

Zimmer RIKARD

RIKARD

Wir können ja vielleicht sagen, dass es uns leid tut. Es tut mir leid, ERIK! Papa wird das nie mehr so sagen. Das war ganz ganz ganz fest dumm. Verzeih!

Zimmer ERIK

RIKARD

Verzeih.

Zimmer RIKARD

RIKARD

Erik, ein Glas Wasser wäre jetzt gut. Du, ich habe wahnsinnige Rückenschmerzen. Weißt du, ich schaffe das nicht mehr...

Zimmer ERIK

RIKARD

Könntest du das nicht rasch machen, Erik? Bitte.

ERIK

Oh, ja. Ok, dann.

RIKARD

Erik?

ERIK

Ja? Klar.

RIKARD

Angenehm.

Zimmer RIKARD

RIKARD
Ah, wie schön.

Zimmer RIKARD

TESS
Muss ich das ungeschminkt machen?

RIKARD
Du musst dich später schminken.

TESS
Ach, so ... Ja.

Zimmer RIKARD

ERIK
Hier, bitte.

RIKARD
Danke. Danke dir mein Lieber.

ERIK
Mhm.

Zimmer RIKARD

RIKARD
Ojoj. Danke dir, danke dir viel, viel mal.

Wohnzimmer

RIKARD
Hallo.

TESS
Hallo

RIKARD
Wie heißt du?

TESS
Tess.

RIKARD
Wie alt bist du?

TESS
Einundzwanzig.

RIKARD
Mhm. Und jetzt sitzt du hier auf meinem Sofa.

TESS
Tja.

RIKARD
Ja, du sitzt hier. Aber warum sitzt du hier?

TESS
Weil, ehm...

RIKARD
Weil?

TESS
Weil wir einen Film machen wollen.

RIKARD
Was ist das für ein Film, den wir auf meinem Sofa machen wollen?

TESS
Ein Pornofilm.

RIKARD
Also, jemand wird dich auf meinem Sofa bumsen?

TESS
Ja.

RIKARD
Und wie wird das ... cool?

TESS
Mhm ..

RIKARD
Bist du geil?

TESS
Ja.

RIKARD
Magst du es, wenn du in jedem Loch einen Schwanz hast?

TESS
Ja. Ich kann mir nichts Besseres vorstellen.

RIKARD
Mhm.

Wohnzimmer

RIKARD
Du weißt, Erik, ach, das ist so mühsam. Aber er, also, er mag mich nicht.

GEKO
Doch, er mag dich.

RIKARD
Nee! Er mag mich wirklich nicht.

GEKO
Klar tut er das!

RIKARD
Nein, wirklich nicht!

GEKO
Klar mag er dich!

RIKARD
Du sagst also bloß: Klar, mag er dich. Ich sage ja, dass er dich nicht mag. Dann sag du mir doch, warum er mich nicht mag!

GEKO
Doch, er mag dich. Klar mag er seinen Papa.

RIKARD
Ja, ja. Aber ich meine nicht das. Ich meine, also, dass er, er soll mir einen gewissen Respekt erweisen. (*Murmelt.*) Einen gewissen Respekt.

GEKO
Er respektiert dich.

RIKARD
Das finde ich nicht. Wenn jemand sagt, ich hätte mich vollgepinkelt, oder so ähnlich ... (*Murmelt.*)

GEKO
Geko. Ja, das ist klar.

RIKARD
Das nenne ich keinen Respekt haben.

GEKO
Das kennt er offensichtlich nicht.

RIKARD
Nein, das kennt er nicht.

GEKO
Doch, das kennt er schon.

RIKARD
Nein, das kennt er nicht.

GEKO
Kennt er.

RIKARD
Nein. Ich sage es dir, es ist nicht so.

GEKO
Doch

RIKARD
Nein

GEKO
Doch.

RIKARD
Nein.

Korridor

TESS
Hoffentlich machen wir heute etwas Krankes. Ich bin so wahnsinnig geil... Wow! Oj. He. He. He. He. Also ich habe das immer gewollt. Das ist mein heißester Traum. Genau so habe ich mir das immer vorgestellt. Als ich fünf oder so war, wollte ich Model werden, so ein H&M – Model, und, als ich dann zwölf war, wollte ich Pornofilme machen, und jetzt mache ich das, einfach so, das ist doch völlig krank, dass das so cool ist. Also, ich bin so wahnsinnig cool! Wow!

Im Zwielficht mit Puppen

TESS
Rikard, hast du irgendein Betäubungsmittel? He, was. Ist für die Narbe, oder was?

Wohnzimmer

RIKARD
Willst du etwas für die Narbe?

Im Zwielight

TESS

Nee, ist schon gut so... Ich... dachte bloß, falls wir heute viel anal machen...

Küche

TESS

Ich... dachte bloß, falls wir viel anal machen...

Wohnzimmer

GEKO

Welche Narbe? Was redet ihr immer über eine Narbe?

RIKARD

Klar, wird es auch anal.

GEKO

Welche verdammte Narbe?

RIKARD

Na, komm schon. Du weißt doch, dass sie an der Fotze operiert wurde.

GEKO

Hast du wirklich deine Fotze operiert? Lass mich das mal sehen.

Im Zwielight

TESS

Wusstest du das nicht?

Ich habe meine Schamlippen operiert.

Scheiße, darf man das nicht sehen?

Wohnzimmer

GEKO

Ojoooo. Näher, damit ich die ganze Angelegenheit besser sehen kann.

RIKARD

Komm näher. Ja, genau so. Genau.

GEKO

Kannst du dich nicht setzen? Du musst dich da hinsetzen.

RIKARD

Ja, du.

GEKO
So, ja.

RIKARD
Das sieht sehr schön aus.

GEKO
Ja, wirklich.

RIKARD
Das ist sehr schön geworden. Perfekt!

GEKO
Sauber! Aber wozu haben die da geschnitten?

RIKARD
Sie hat einen Geburts... hat ihre Schamlippen gekürzt. Das siehst du doch an dem Geschlabber, was da so heraus hängt.

Im Zwielficht

TESS
Spreiz die Beine etwas mehr. Scheiße, ich sehe ja nichts. Können wir das nicht richtig untersuchen? Nein, oj, nein, schau dir das an. Scheiße, jetzt brauche ich wirklich eine Betäubungsspritze.

Wohnzimmer

TESS
Also ich brauche das, wenn wir es anal machen wollen. Weißt du. Ich kann sonst eine ganze Woche lang nicht sitzen.

GEKO
Hee. Man sieht nichts. Es ist so wahnsinnig gut gemacht.

RIKARD
(*Murmelt.*)... Wahnsinn. Schön. Hörst du. Weißt du... Das hier muss... (*Gemurmelt.*)... sein.

GEKO
Wirklich. Voll professionell! Das ist echt cool.

RIKARD
Also, Narkose?

GEKO
Hast du nichts gespürt?

TESS
Nein.

RIKARD

Sie hat doch sicher eine Narkose gekriegt.

TESS

Nein, ich hatte keine Narkose.

RIKARD

Du hattest keine Narkose?

TESS

Neee.

RIKARD

Ja, aber ... Scheiße. Hast du das gehört. Der Scheißchirurg hat ihre Schamlippen für zweieinhalbtausend verkauft!

Im Zwielicht mit Puppen

TESS

Was? Ist das wahr? Ja, da war irgendein Greis im Netz. Der hat sie gekauft, und hat sie jetzt in einem Glas vor sich, und holt sich einen runter, und dann schwimmt der Schleim um sie rum.

Wohnzimmer

GEKO

Klar. Keine Scheiße, die sich nicht auch noch verkaufen ließe auf dieser Welt.

TESS

Was heißt Scheiße?!

GEKO

Ja, aber... Scheiße. Wie ein Stück Fleisch... irgendwie... Scheiße... Ich kapiere gar nichts ...

RIKARD

Wir reden hier über eine schöne Fotze.

TESS

(Murmelt etwas Unverständliches.)

Im Zwielicht mit Puppen

TESS

Also ich komme gleich wieder zurück, dann drehen wir das. Wir sind bereit.

Wohnzimmer

TESS

Wo steht das, da unten im Toiletten-Schrank?

RIKARD

Ja, sie stehen dort. Das ist so.

GEKO

Scheiße, wie schön ihre Fotze geworden ist. Geil.

Zimmer ERIK

ERIK

Es war also so: Der allererste Mensch, der hatte... zwei Köpfe, vier Beine und vier Arme. Und dieser Mensch, der war ein Ganzes. Und dann - also das war da vielleicht eine Strafe der Götter - auf jeden Fall schlug ein Blitz in den Menschen. Und der Mensch wurde in zwei Teile gerissen, und es entstand der geteilte Mensch, der neue Mensch, der hatte nur zwei Beine und zwei Arme, wie wir heute. Aber es fehlte ihm etwas. Also irrte der neue Mensch auf der Welt herum und suchte und suchte nach seiner anderen Hälfte, genau so, wie wir das heute immer noch tun, wir suchen und suchen, alle suchen und keiner findet. Der Mensch kann nie ein Ganzes werden. Der Mensch kann nie wieder werden wie er zu Beginn war, wenn alle nur in völliger Verwirrung herumirren und danach suchen, was nicht zu finden ist. Alle tapsen herum und suchen nach ihrer anderen Hälfte. Wir wollen wieder zusammengeklebt werden, wollen uns wieder vereinigen, wollen zusammensitzen und ein Ganzes sein. Wir wollen nicht halbe Menschen sein. Wir wollen ganze sein.

Wohnzimmer

RIKARD

Weißt du, was ich mir gedacht habe?

GEKO

Neee.

RIKARD

Du weißt, er ist ja... er müsste ja etwas haben, was ihn nach draußen locken würde...

GEKO

Ja.

RIKARD

Er ist so wahnsinnig... irgendwie... er sitzt all die Tage nur drin und wird immer bleicher und bleicher...

GEKO

Ja.

RIKARD

Er sollte raus. Nicht wahr? Er ist ja kaum noch ein Schatten seiner selbst.

GEKO

Aber ich... Ich habe eine Idee... eine wahnsinnig gute Idee.

RIKARD

Wir sollten vielleicht zusammen etwas unternehmen, dachte ich.

GEKO

Also, du und dein Sohn, ihr könnt ja in einen dieser Schießstände gehen. Geh mit ihm aus und fang mit ihm an zu schießen.

RIKARD

Weißt du, was ich dachte?

TESS

Nee.

RIKARD

Ich könnte dich doch ein wenig filmen, während du dich schminkst.

TESS

(Stöhnt.)

RIKARD

Ich möchte euch beide etwas fragen.

GEKO

(Stöhnt.)

RIKARD

Seid ihr geil?

GEKO

Ja, ich bin auf jeden Fall geil. Ich könnte die ganze Wohnung hier durchficken. Bumm. Bumm. Bumm. Sagt mir das alles...

RIKARD

Hört mal, welches ist deine Lieblingsfarbe.

TESS

Rot und Rosa.

RIKARD

(Gleichzeitig.) Ich habe dich zuerst gefragt.

GEKO

Blau. Also blau.

RIKARD

Wenn du eine einzige Person auf eine verlassene Insel mitnehmen könntest...

TESS

Ja.

RIKARD

Eine einzige, mit der du ein ganzes Jahr da verbringen müsstest. Es müsste ein ganzes Jahr sein. Mit wem würdest du dieses Jahr teilen?

TESS

Weißt du es, Geko?

GEKO

Ja, ich hätte dich mitgenommen.

TESS

Oh, oh. Ja, dann halt. Darauf kann ich dir nicht antworten. Das wird sonst zu einfach. Ich würde David Beckham mitnehmen. Der ist hübsch.

GEKO

Er ist hübsch.

TESS

Ja, wir würden ganz gut zusammenpassen.

RIKARD

Du bist nicht ehrlich.

TESS

Er ist gut durchtrainiert. Er hat leicht blonde Strähnen. Er wechselt die Frisur ziemlich oft. Aber so pagenmäßig, etwas zurückgeschleckt. Er hat ja auch diese Zöpfchen gehabt. Hat alles mögliche schon gehabt. Sehr sportlicher Stil und so. Supertrendy, und so. Modebewusst halt.

RIKARD

Geko!

GEKO

Ja, danke.

RIKARD

Eeh. Weißt du, ich finde, du solltest jetzt etwas tun.

GEKO

Was?

RIKARD

Ich finde, du solltest hier in der Wohnung ein wenig mit dem Fahrrad herumfahren, damit das alles hier etwas mehr dokumentarisch wird. Verstehst du?

RIKARD
Er ist so gut.

TESS
Geko ist der Beste!

TESS
Jaa! Meine Lieblingsmärchen ... Der Löwenkönig. King of Lions.

GEKO
Rotkäppchen.

TESS
Ich bin das geile Rotkäppchen.

RIKARD
Geiles Rotkäppchen?

TESS
Ja. Und ich habe Süßigkeiten für meine Großmutter dabei.

RIKARD
Und dann hebst du die Decke hoch, und sagst, warum du einen so großen Schwanz hast.

TESS
Aber Großmutter, warum hast du einen so großen Schwanz?

GEKO
Weil ich krank bin.

RIKARD
Ah.

Badezimmer

TESS
Ich habe hier ein... Das kann man nehmen. Den hier habe ich vergessen. Und das ist die Betäubungscreme.
Hilft gegen Verstopfung in fünfzehn Minuten. Und hier das ist Gleitmittel. Ich habe hier auch ein wenig. Ich denke, das ist super geeignet.

Zimmer ERIK

RIKARD
Erik. Erik. Ich bin es. Papa.

ERIK
Mhm. Was ist?

RIKARD
Darf ich reinkommen?

ERIK
Ja. Klar.

RIKARD
Hallo. Was machst du?

ERIK
Nichts.

RIKARD
Du, wir haben ... Wir drehen jetzt da draußen, und ich dachte, wenn du dabei sein willst ... Willst du?

ERIK
Was?

RIKARD
Neee. He, he. Nicht so. Nein, ich dachte eher, ob du vielleicht die Kamera halten willst?

ERIK
Neee.

RIKARD
Ok. Dann halt. Du weißt auf jeden Fall, dass wir da draußen sind, wenn du irgendetwas brauchst.

ERIK
Ja.

RIKARD
Ist das ok?

ERIK
Ja.

RIKARD
Na, dann. Wir sind da draußen. Tschüss. Tschüss. Mhm.

ERIK
Mhm.

Zimmer ERIK

TESS
(*Stöhnen aus dem Nebenzimmer.*)

GEKO
Hallo, Süße (Aus dem Nebenzimmer.)

Wohnzimmer

GEKO
Gott, was hast du eine schöne Fotzel!

TESS
(*Stöhnt.*)

RIKARD
(*Unverständliches Gemurmel zu dem Stöhnen von TESS.*)

GEKO
Komm schon. Ja, ja. So.

RIKARD
So dehnt du das ein wenig, beide Löcher... hinein... hinaus... ich will hineinsehen...
(*Gemurmel.*)

Wohnzimmer

RIKARD
So. Ziehst du ihn raus... Weiterarbeiten ... Arbeite dich da ans Ziel ran. Man soll die Innenseite sehen, weißt du...

GEKO
Ja. Ja. So ist gut... eine Schnecke.

RIKARD
Volles Rohr.

Zimmer ERIK

GEKO
Wie rot deine Fotze ist! Jetzt lass uns rammeln bis wir umfallen.

TESS
Oh! Oh Gott.

GEKO
So, ja!

Wohnzimmer

TESS
(*Stöhnt.*)

GEKO
Gut?

Zimmer ERIK

ERIK
Übrigens, weißt du was ich im Fernsehen gesehen habe?

TESS
Nein.

ERIK
Also ganz unten, auf dem Meeresgrund, da leben so was wie ... also da ist es ganz kalt und schwarz und es herrscht völlige Dunkelheit...

TESS
Mhm

ERIK
Aber, es gibt da diese kleinen Quellen, und aus diesen Quellen da spritzt Wasser raus, aus dem Innersten der Erde, das ist ganz warm, also vierhundert Grad...

TESS
Was?

Im Zwielficht

ERIK
Und rund um diese warmen Quellen hat sich eine Form von Leben entwickelt.

Wohnzimmer

RIKARD
Nimm das beschissene Haar weg.

GEKO
Komm schon. Gut.

Zimmer ERIK

ERIK
Die Forscher wissen nicht, wovon die da unten sich ernähren. Oder so. Weil, eigentlich sollten sie da unten gar nicht existieren können. Aber sie machen es trotzdem.

TESS
Haben die Bilder gezeigt?

ERIK

Das war im Fernsehen. Die sind da mit U-Booten runter und Kameras und wahnsinnig starken Lampen.

Wohnzimmer

TESS

Und die sind so weit runter getaucht.

ERIK

Ja, aber was irgendwie krass ist: Wenn diese Wesen dort unten ihr ganzes Leben ohne Licht existieren, was...

TESS

Mhm .

ERIK

Was passiert dann, wenn da plötzlich Licht ist, frage ich mich. Vielleicht sterben die dann einfach?

Zimmer ERIK

ERIK

Stell dir vor, wenn die das da unten gefilmt haben, ist danach vielleicht alles ausgerottet.

TESS

Was, nur weil die da geleuchtet haben?

ERIK

Ja.

TESS

Aber das muss man doch.

ERIK

Ja. Sie haben es ja beleuchtet, um zu filmen.

TESS

Du, was ist eigentlich mit deiner Hand passiert?

ERIK

Nee. Das ist ein Geburtsfehler.

TESS

Stimmt das eigentlich, dass deine Mutter gestorben ist?

ERIK

Ja.

TESS

Wie ist sie gestorben?

ERIK

Sie ist von der Straße abgekommen.

TESS

Ein Autounfall? Schrecklich! War sie auf der Stelle tot?

ERIK

Nein, sie ist im Rettungswagen gestorben.

TESS

Wie traurig. Wie alt warst du damals?

ERIK

Vier.

TESS

Der arme Kleine. Bin ich deshalb jetzt hier?

ERIK

Was?

TESS

Weil deine Mutter tot ist. Bin ich deshalb hier?

ERIK

Wie meinst du?

TESS

Ich bin doch deine Mutter!

ERIK

Neee...

TESS

Aber wir können so tun. Das geht in Ordnung.

ERIK

Mhm.

TESS

Ich bin dabei. Ich bin deine Mutter.

Wohnzimmer

GEKO

Ich glaube, du magst mich nicht.

TESS

Du magst mich nicht. Klar mag ich dich nicht.

GEKO

Klar mag ich dich.

TESS

Nee. Das stimmt nicht. Nur weil ich Knötchen in der Brust habe.

GEKO

Nein, du hast doch kein Knötchen. Du hast in der Tat sehr schöne Brüste. Ich fühle mich ganz... als irgendwie so ganz... Findest du, ich habe einen kleinen Schwanz?

TESS

Nein. Das finde ich nicht. Du findest sie zu klein. Du findest, ich habe hässliche Brüste.

GEKO

Eher groß. Tatsächlich ziemlich groß. Nee. Ich finde, ich habe einen großen Schwanz.

TESS

Ich finde, du hast einen ziemlich durchschnittlichen.

GEKO

Durchschnittlich? Scheiße. Du konntest ja nicht einmal mehr atmen, als ich ihn dir in den Hals gestopft habe.

TESS

Ich werde sie operieren lassen... Aber erst werde ich noch ein wenig schlafen.

GEKO

Ziemlich durchschnittlich. Ja, also ich fühle mich jetzt nicht gerade besonders glücklich...

Wohnzimmer

TESS

Rikard. Ich habe dich gesehen. Das hast du mir nicht zugetraut? Ich allein gegen euch zwei. Hej! Ich bin die Beste! Wow!

Wohnzimmer

TESS

Ich weiß nicht. Ich habe die Schminke mal mitgebracht. Weil ich nicht recht weiß, wie ich geschminkt werden soll. Brauch ich da was auf den Lippen? Soll ich mich draußen hinsetzen? Soll ich? Wo? Hier? Und was muss ich dann machen?

Im Zwielficht mit Puppen

GEKO
Oh.

TESS
Oh.

RIKARD
Das ist ja schön. Richtig schön.

Wohnzimmer

GEKO
Das hier ist nicht wirklich. Ich bin irgendwie anderswo.

Wohnzimmer Nacht

GEKO
Mir träumte, dass ich mitten während der Dreharbeiten einschlief.
Die ganze Welt redet von UFOs, eigenartigen Wesen. Also wenn die hier wären, also ich würde echt mit denen verreisen. Weißt du. Mit Garantie. Man hat ja so wahnsinnig viel hier unten auf der Erde schon gesehen. Hier hat man ja ohnehin schon sein ganzes beschissenes Leben verbracht. Ojoj. Typisch für mich. Allein, einmal so ein Schiff steuern dürfen, das wäre doch voll fett.

Wohnzimmer

TESS
Geko!

RIKARD
Scheiße.

TESS
Rikard, warte! Geko, du, hallo. Du kannst jetzt nicht einfach einschlafen.

RIKARD
Ajaj. Scheiße

GEKO
(*Hustet.*)

RIKARD
Was treibt er da. Was macht er? Schläfst du? Schläfst du? Hier?

GEKO
Ich bin eingeschlafen.

TESS
Wow!

RIKARD
Was?

TESS
Haha!

GEKO
Ich bin eingeschlafen.

RIKARD
Ja, aber jetzt mal im Ernst, Tess.
Hör auf zu ätzen. Das geht hier so nicht.

TESS
Ha, ha.

RIKARD
Was ist los mit dir? Schläfst du?

GEKO
Es tut mir leid. Verzeih. Das ist mir einfach so passiert.

RIKARD
Aber was ist passiert?

GEKO
Ich weiß nicht. Ich bin einfach eingenickt.

RIKARD
Aber was ist passiert?

GEKO
Was lachst du?

TESS
Hahahaha!

RIKARD
Schlaf in den Nächten.

GEKO
Was? Schalt die Kamera aus. Stell diese verdammte Kamera ab! Ich fühle mich voll beschissen.

RIKARD
Ja, du bist ein Vollversager.

GEKO

Ja, Es tut mir leid. I am sorry!

RIKARD

Ja, ist ja ok. Wenn so was mal vorkommt. Ja, aber jetzt reicht es.

GEKO

Komm schon.

TESS

Schalt den verdammten Scheiß da aus!

Im Zwielight

ERIK

Mir träumte, die Erde würde platzen. Ich sah die Erdkugel bersten, irgend etwas Schwarzes, Klebriges quoll hervor, die Fische starben alle und die Vögel, meine Hände klebten aneinander fest.

Zimmer ERIK

TESS

Jetzt gleitest du gut. Jetzt bist du ganz stumpf. Jetzt spürst du nichts mehr in der Hand. Das ist doch gut? Nicht wahr?

Badezimmer

GEKO

Ich habe mit Erik geredet.

TESS

Mhm.

GEKO

Er ist ein bisschen scheu.

TESS

Ja, doch.

GEKO

Ich dachte, der arme Kerl hat ja noch nie ein Mädchen gehabt.

TESS

Mhm.

GEKO

Könntest du dir vorstellen, ihm vielleicht mal irgendwie behilflich zu sein.

TESS

Bist du krank oder wie?

GEKO

Ja, ein wenig küssen. Du brauchst ihn bloß eine wenig anzuschubsen. Er kann ja vielleicht mal deine Warze ein wenig betasten. Ein wenig daran ziehen.

TESS

Wie bitte? Nee.

GEKO

Warum nicht? Bloß ein wenig vorfühlen. Ein bisschen heiß machen. Die weibliche Seite in ihm. Er darf ja vielleicht auch einmal ein wenig von sich spüren, von einem Frauenkörper.

TESS

Klar. Er wird das irgendwann mal in seinem Leben sicher tun. Scheiße. Aber das muss ja nicht ich mit ihm machen.

GEKO

Irgendwann ja. Aber du könntest ihm heute schon einmal ein wenig Glück vorschießen.

Zimmer ERIK

TESS

Willst du Wein?

ERIK

Ehm, nein.

TESS

Wie? Du willst nicht. Aber ich habe uns bereits eingeschenkt.

ERIK

Nee... ist gut. Danke.

TESS

Bist du sicher?

ERIK

Hm.

TESS

Ha.

Im Zwielficht

RIKARD

Scheiße, du kannst doch nicht in einer Fotze einschlafen.

Küche

RIKARD

Du hast doch was genommen. Du hast was genommen. Wenn dem so ist, dann gib es zu.

GEKO

Nein, nein.

RIKARD

Du kannst es ruhig zugeben, weißt du.

GEKO

Nein, nein. Ich habe... Scheiße! Ich habe nichts genommen.

RIKARD

Wie sieht das aus? Hast du heute Nacht geschlafen?

GEKO

Ja, das habe ich. Aber trotzdem weiß ich nicht, was hier abgeht. Ich bin bloß... Ich... bin bloß ein bisschen müde.

RIKARD

Darf ich mal sehen, wie du guckst.

GEKO

Ja.

RIKARD

Ja, ja. Aber kannst du nicht... ein bisschen loslegen?

GEKO

Klar kann ich das.

RIKARD

Du sagst etwas darüber...

GEKO

Ja. Klar kann ich das machen.

RIKARD

Mhm. Es ist mir irgendwie egal.

GEKO

Mhm... Danke.

Zimmer ERIK

TESS

Krass. Scheiße. Was hast du denn für Dinger da drin? Ist das hier eine Baustelle, oder was?

ERIK

Ein wenig schon.

TESS

Was soll das hier werden?

ERIK

Ich weiß nicht. Wir werden sehen.

TESS

Scheiße, das ist ja voll dunkel. Darf ich hier mal aufmachen? Ich mach dann hier mal auf...

ERIK

Eehm..

TESS

Ich check das nicht, du hast hier ja überall Erde auf dem Fußboden. Putzt du nie?

ERIK

Doch.

TESS

Was ist denn das hier?

ERIK

(Gemurmel.)

TESS

Spielst du hier Vampir? Oder einen Außerirdischen? Hier. Halt mal. Ich will das mal probieren. Ernsthaft. Die ziehst du dir dann über? Ha! Sehe ich geil aus? Oh! Gott ist das schwer. Ist das ekelhaft! Man kann ja damit gar nicht reden. Verstehst du mich? Was machst du damit? Sagst du dann da gar nichts? Oder wie? Wenn man die aufhat, kann man ja gar nicht reden.

ERIK

Ich rede schon manchmal.

TESS

Was?

ERIK

Naja, so...

TESS

Also ich kann die Rollläden wieder runterlassen, wenn du willst. Ist dir das lieber? Ich kapier das nicht. Wie du in dieser Nacht leben kannst. Nun gut. Ich muss ja hier nicht wohnen. Ist es so besser?

Küche

GEKO

Gut, haben wir dich als Stütze.

RIKARD

Ja. Ja, klar. Bleib da stehen. Trink ein bisschen was. Dann mach weiter.

GEKO

Du, ich mag das, wenn du mich anfeuerst. Weil, dann fange ich ein wenig an zu lächeln.

RIKARD

Mhm.

GEKO

Weil, andernfalls bin ich nur so scheißgleichförmig. Ich bin... ich sehe recht...

RIKARD

Ja. Ja.

GEKO

... böse aus.

RIKARD

Aber jetzt solltest du irgendwie geil sein.

GEKO

Ja, das machen wir mal.

RIKARD

Das ist gut. So machen wir das. Mach hier jetzt weiter. Also, du hast doch auf jeden Fall nichts genommen?

GEKO

Nein, Scheiße! Nein.

Zimmer ERIK

TESS

Und was machst du hier drin?

ERIK

Meistens nichts.

TESS

Hörst du Musik.

ERIK

(Fast unhörbar.) Ja.

TESS

Darf ich hören?

ERIK

Ja, aber ich glaube, es wird dir nicht gefallen.

TESS

Nee, das erwarte ich auch nicht. Aber man weiß ja nie. Du, kannst du das mal halten? Und setz es mal auf. Findest du, das hier ist gut? Nein...

ERIK

Neee.

TESS

Das ist nicht so richtig meine Musik. In einem schwarzen Zimmer sitzen und so was hören... das würde ich nicht aushalten. Hast du immer schwarze Kleider? Ach du Scheiße. Weißt du, wie heiß das wird, wenn du solche schwarzen Kleider in der Sonne trägst! Andererseits hast du ja hier drin keine Sonne. Du willst ja auch nicht hinausschauen.

Korridor

RIKARD

Hallo Mama. Ich bin es. Ich weiß nicht genau, was ich vorhabe. Wie steht es mit Papa?

Zimmer ERIK

ERIK

Es war ein eigenartiger Traum. Da war Papa. Er hatte eine Pistole in der Hand, und wollte, dass wir schießen, und endlich war ich einverstanden, nahm die Pistole und... Dann richtete ich sie auf seinen Kopf und schoss. Er starb.

Wohnzimmer

GEKO

Ich hoffe, du leidest! Ich will, dass sie dich braten! Dass sie dich aufhängen!

Zimmer ERIK

ERIK

Und überall im Zimmer war Blut, und floss in Strömen.

Wohnzimmer

GEKO

Ich bin es. Das bin ich!

Badezimmer

TESS

Ja, wir hatten eine ziemlich normale Kindheit. Faktisch nicht unnormale.

Wohnzimmer

RIKARD

Du kannst jetzt den Pulli hochziehen und deine Brüste zeigen.

Badezimmer

TESS

Als ich klein war, setzten wir, meine Freundin Malin und ich, ein Inserat in eine Pornozeitschrift: Wir würden unsere gebrauchten Schlüpfen verkaufen. Das war Wahnsinn, wie viele alte Knacker da antworteten. Also kauften wir jede Menge Schlüpfen, legten sie in die Badewanne und pinkelten darauf.

Wohnzimmer

GEKO

Oh, mein Gott. Wo war er denn, als all das hier passiert ist?

Badezimmer

TESS

Damit sie richtig gut riechen.

Im Zwielficht

RIKARD

Die Porno-Industrie ist größer als Hollywood. Größer als die Musikbranche. Es ist die größte Industrie im Internet.

Wohnzimmer

GEKO

Er hat mich nie gehört.

Wohnzimmer

RIKARD

Also jetzt machen wir hier einen Versuch. Ich will, dass das ganz echt aussieht. Ich will aussehen, als wäre das alles echt.

Zimmer ERIK

RIKARD

Versuch so auszusehen, als würde das wirklich geschehen.

Im Zwielight

RIKARD

Es gibt Menschen, die behaupten, das, was wir hier treiben, sei schlüpfrig und abstoßend. Wäre das so, wäre die ganze Menschheit schlüpfrig. Aber wir, wir wollen den Leuten nur geben, was sie wollen. Ihnen dienen.

Wohnzimmer

RIKARD

Das war ja unterhaltsam.

GEKO

Ja. Hähähä. Besonders, wenn ich ihn da reindrücke.

RIKARD

Ah, ja.

GEKO

Perfekt! Großartig! Da kriegt sie ordentlich was ab!

RIKARD

Brutal brutal. Brutal brutal.

GEKO

Und ich habe auch einen recht großen Schwanz.

RIKARD

Ja, das hast du. Einen wahnsinnig großen Schwanz. Einen echten Renner. Das ist gut, wenn du den hier machst.

GEKO

Hahaha!

Zimmer ERIK

ERIK

Hier sind meine Haustiere. Das sind ordinäre Regenwürmer. Aber nach einer Weile fällt auf, dass die auch eine eigene Persönlichkeit haben. Sie reagieren auf verschiedene Dinge unterschiedlich. Ja. Sie haben irgendwie ihre Eigenheiten. Kommst du mit hoch, Kleiner? Komm schon! Hier ist einer.

Badezimmer

TESS

Kreuzbeinoperation. Ohrläppchenfüllung. Gesichtslifting. Wangenlifting. Faltenentfernung. Restylan-Spritzen. Botox-Injektionen. Körperfett-Absaugen.

Zimmer ERIK

ERIK

Die sehen nur aus wie gewöhnliche Regenwürmer. In Tat und Wahrheit sind es Individuen.

TESS

Nasenplastik. Anlegen abstehender Ohren. Entfernung der Tränensäcke unter den Augen. Lippenfüllungen. Leberfleck-Laser. Permanent-Enthaarung. Kieferchirurgie. Zahn-Bleichung.

Wohnzimmer

TESS

Brustvergrößerung. Brustverkleinerung. Brustanhebung.

Zimmer ERIK

TESS

Fett-Absaugen beim Venus-Hügel. Anhebung des Venus-Hügels. Straffung der Scheide.

Wohnzimmer

TESS

Schamlippen-Verkleinerung. Ah, ja. Das habe ich gemacht.

Zimmer ERIK

ERIK

Und eines Tages werden daraus kleine Schmetterlinge. Genau wie ich.

Wohnzimmer

GEKO

Du, ich... mir ist da etwas aufgefallen. Ich finde... Also findest du nicht auch, sie stinkt ein wenig?

RIKARD

Doch.

GEKO
Findest du das nicht?

RIKARD
Doch, doch. Aber das macht sie schon lange.

GEKO
Mir fällt das immer auf, wenn ich sie ficke.
Allerdings... traue ich mich da aber nicht, ihr das zu sagen.

RIKARD
Da gibt es Seife, da gibt es Deodorants, da gibt es Parfums.

GEKO
Klar.

RIKARD
Da gibt es einen ganzen beschissenen Parfüm-Laden.

GEKO
(*Gleichzeitig.*) Klar. Hööhöhö.

RIKARD
In dem kleinen Fotzenloch...

GEKO
Klar.

RIKARD
... und die ganze Zeit rasiert sie sich.

GEKO
Ok.

RIKARD
Und wenn sie sich nicht rasiert, dann wäscht sie sich.

GEKO
Ja.

RIKARD
Und wenn sie sich nicht wäscht, rasiert sie sich. Und dann riecht sie wieder schlecht.
Wäscht sich wieder, riecht wieder schlecht. Je mehr sie sich wäscht, desto schlechter
riecht sie...

GEKO
Mhm.

RIKARD
Dann wäscht sie sich noch häufiger, und riecht noch schlechter. Und alles nur, weil
es gegen das Law of Nature verstößt...

GEKO

Sie trocknet alles aus.

RIKARD

Die Schleimhäute in der Fotze trocknen aus. Das ist nicht gut. Scheiße. Sie soll doch die Fotze so unterhalten...

GEKO

Scheiße, dann mach sie mal ordentlich fertig!

RIKARD

Nein. Don't fuck with the nature, verstehst du? Nein. Kommt nicht in die Tüte. Verstehst du.

TESS

Worüber redet ihr?

GEKO

Dann stimmt es also.

RIKARD

Wir reden über deine Fotze.

TESS

Was?

RIKARD

Mhm. Dass sie ekelhaft stinkt.

GEKO

Nein, Scheiße, das ist doch Scheiße... Rikard...*(Gemurmel.)*

RIKARD

Ich werde dir helfen...

GEKO

Also so ist es nicht gemeint...

RIKARD

Nee. Ich werde dir da behilflich sein können. Außerdem werde ich dafür sorgen, dass...

GEKO

Nee, aber nur ein wenig... irgendwie. Und das auch nur heute. Scheiße, du wäschst dich zu oft. Vielleicht ist es einfach nur das, ganz bestimmt ist es das...

RIKARD

Don't fuck with the nature.

GEKO

Tschuldige. Bist du jetzt sauer?

TESS

Bist du sauer?

GEKO

Ja, aber wie. Deine Fotze stinkt doch. Ein wenig.

TESS

Ja, aber wie. Deine Fotze stinkt doch. Ein wenig.

GEKO

Scheiße. Was ist denn jetzt mit dir los? Was laberst du da? Musst du alles wiederholen, was ich sage?

TESS

Scheiße. Was ist denn jetzt mit dir los. Was laberst du da? Musst du alles wiederholen, was ich sage?

GEKO

Ich bin doof.

TESS

Ich bin doof.

GEKO

Ich bin eine Fotze.

TESS

Ich bin eine Fotze.

GEKO

Ich spreize meine Beine der ganzen Welt.

TESS

Ich spreize meine Beine der ganzen Welt.

GEKO

Ich bin so krank.

TESS

Ich bin so krank.

GEKO

Dass ich längst hätte in eine Klinik eingeliefert werden sollen.

TESS

Dass ich längst hätte in eine Klinik eingeliefert werden sollen.

GEKO

Ich bin verrückt. Ich bin verrückt. Ich bin verrückt. Ich bin voll bekloppt. Brutal bekloppt.

TESS

Ich bin verrückt. Ich bin verrückt. Ich bin verrückt. Ich bin voll bekloppt. Brutal bekloppt.

GEKO

Jajajajaja.

RIKARD

Das geht mir so was von auf'n Geist! Es reicht jetzt. Hört auf damit.

TESS

Das geht mir so was von auf'n Geist! Es reicht jetzt. Hört auf damit.

GEKO

Himmel. Bist du ätzend!

TESS

Himmel. Bist du ätzend.

RIKARD

So, du gehst jetzt und machst dich für die nächste Szene bereit. Bitte sehr.

GEKO

Ja, mach das.

TESS

Du, du gehst jetzt und machst dich für die nächste Szene bereit. Bitte sehr.

RIKARD

Du, hör mal, du widersprichst mir nicht. Ich bin hier der Boss, und du gehst jetzt und bereitest dich auf die nächste Szene vor.

TESS

Du, hör mal, du widersprichst mir nicht. Ich bin hier der Boss, und du gehst jetzt und bereitest dich auf die nächste Szene vor.

RIKARD

Was zum Teufel soll das? Ich bitte dich, geh jetzt.

GEKO

Sie ist irgendwie am Durchdrehen.

TESS

Ich bitte dich. Du gehst jetzt.

GEKO

Auf der Stelle! Kannst du dich bitte verpissen?

TESS

Ich stinke nicht. Das weiß ich.

GEKO

Jetzt hör schon auf damit. Scheiße. Hör auf!

TESS

Ja, was denn nun. Wollt ihr, dass ich schmutzig und haarig aussehe?

RIKARD

Das hier... das ist ja...

GEKO

Jetzt stress hier nicht rum, Alte. Hör auf. Scheißfotze! Verzieh dich jetzt!

RIKARD

Das hier kostet mich ein ganzes beschissenes Stesolid. Der Stress, den du hier machst. Das weißt du.

GEKO

Komm später wieder. Wir beruhigen uns erst einmal.

TESS

Weißt du, nächstes Mal kann ich ja mal drauf scheißen mich überhaupt zu waschen. Und dann sollte ich mich vielleicht auch nicht rasieren. Und da würdet ihr dann wahnsinnig drauf abfahren.

RIKARD

Das schlägt mir auf den Magen. Kapiert.

GEKO

Ja. Super. Beruhige dich. Beruhige dich.

RIKARD

Achte drauf und reiß dich zusammen.

TESS

Das würde wahnsinnig viele Leute geil machen, wenn sie diese Filme sehen könnten. Oder nicht?

GEKO

Kannst du gehen. Kannst du bitte gehen!

TESS

Ja, ich geh' ja schon. Aber hör auf über mich Scheiße zu labern, sobald ich diesen Raum verlasse.

GEKO

Määäh! Kannst du jetzt gehen und dich fertig machen. Und dann kommst du zurück, bevor wir mit der neuen Szene beginnen. Danke!